

Hausfrauen, verlangt nur

Dr. Deffer's Backpulver



Das altbewährte

Nützliche Bekanntmachungen.

Die Gewerbe-Aufsichtsämter Leipzig I u. II beabsichtigen ab 21. März d. J. einen **Kursus für Dampfesselheizer** abzuhalten, der bis zu 20 Doppelstunden umfassen soll. Die Vorträge finden abends in der Staatlichen Bauhau, Kaiserin-Augusta-Strasse 32, statt. Der erste Vortrag beginnt am genannten Tage 7 Uhr abends. Auskunft erteilt das unterzeichnete Amt, wollebit Teilnehmerkarten erhältlich sind.
Im Interesse der Warmwirtschaft und Kenntnis der für Dampfessel geltenden gesetzlichen Bestimmungen wird den Dampfesselheizern oder auch Betriebsleitern empfohlen, teilzunehmen und ihre Dehler zur Teilnahme anzuregen.
Leipzig, 12. 3. 21. Gewerbe-Aufsichtsamt Leipzig I.

U.S.P.D. Gross-Leipzig

Böhlig-Ehrenberg. Mittwoch, den 16. März, abds. 8 Uhr, **Mitgliederversammlung** in der Großen Eiche. Tagesordnung: 1. Vortrag des Gen. Sekretär **Ernst Franz** über: Die wirtschaftlichen Folgen der Londoner Konferenz. 2. Verschiedenes. **Der Vorstand.**
Hänichen-Lüchena. Mittwoch, den 16. März, abds. 8 Uhr, **Frauenversammlung** im Kasino Quasnis. Tagesordnung: 1. Vortrag der Genossin **Plotko**, Leipzig. 2. Aussprache dazu. Es ist Pflicht aller Genossinnen, diese Versammlung zu besuchen. Gäste willkommen. D. V.
Leugisch. Mittwoch, abends 7 Uhr, Beginn des **Kursus** Die Entwicklungsgeschichte der Menschheit. Lehrer: **Dr. Erkos.** Wir bitten die Teilnehmer, zu dieser Veranstaltung pünktlich zu erscheinen. Teilnehmerkarten sind noch am Eingang der Schulaula zu haben. **Der Vorstand.**

Kirchenaustritts-Versammlung Bausdorf. Donnerstag, abends 8 Uhr, im **Alten Kathol. Kirche und Arbeiterschaft.** Ref.: **Thme**
Alle aus der Kirche Ausgetretenen, sowie alle Mitglieder werden dringend eingeladen.
Zentralverband proletarischer Freiberger Ortsgruppe Bausdorf.

Metallarbeiter

Verband
Die Mitgliedschaft ist allen Mitgliedern des Verbands zu empfehlen. Die Mitgliedschaft ist allen Mitgliedern des Verbands zu empfehlen. Die Mitgliedschaft ist allen Mitgliedern des Verbands zu empfehlen.

Werkzeugmacher und Einrichter.

Mittwoch, den 16. März 1921, abends 7 Uhr: **Versammlung der Vertrauensleute und Betriebsräte** im Volkshaus, Zimmer Nr. 1. Wichtige Tagesordnung. Zahlreiches Erscheinen erwartet! **Die Branchenleitung.**

Metallbrüder.

Freitag, den 18. März 1921, abds. 6 Uhr: **Branchenversammlung** im Volkshaus. Tagesordnung: 1. Vortrag. 2. Lokalfrageangelegenheiten. 3. Verschiedenes. **Die Kommission.**

Graveure.

Freitag, den 18. März, nachm. 4 Uhr: **Branchenversammlung** im Volkshaus, Nebenraum links. Tagesordnung: 1. Kündigung der Lohnstaffel und Tarifangelegenheiten. 2. Beschlussfassung über die Extrabeiträge. 3. Gewerkschaftliches. - Bei der Wichtigkeit der Tagesordnung muß jeder Kollege unbedingt erscheinen. **Die Branchenleitung.**

Schleifer und Galvaniseure.

Freitag, den 18. März, abends 7 Uhr: **Versammlung** im Volkshaus. Tagesordnung: 1. Neuwahl der Kommission. 2. Verschiedenes. **Die Kommission.**

Elektromonteur und Helfer.

Sonntag, den 20. März, vormittags 10 Uhr: **Versammlung** im Volkshaus. Tagesordnung: Bericht über die mitgeführten Lohnverhandlungen.

Lehrlings-Versammlung.

Freitag, den 18. März, abends 5 Uhr: **Lehrlings-Versammlung.** Das Agitationskomitee.

Billige Seefisch-Woche!

Große Zufuhren
Blutfrischer Schellfisch ohne Kopf **2.00**
Kabeljau ohne Kopf **2.00**
in ganz. Filets in 1/2 Pfund 2.25, H. Fischfilet 2.50
Blutfrischer Delaolander **2.25**
Angel-Schellfisch **2.00**
Frische Heringe **2.00**
Spezial-Hering- und Fischwaren-Großhandlung
Walter Baumann
Telephon 60721. Bureau Straße 2a.

ganz oben

auf der Stufenleiter der Qualität steht der altbewährte Schuhputz

Pilo

Hersteller: Adolf Krebs Mannheim.

Verlangen Sie überall Pilo-Extra (riedensmäßig hergestellt)

Vertreter: Emil Gathmann, Leipzig, Grimmischer Steilweg 8

Außergewöhnlich billiges Angebot!

Rotwurst 2 Pfund-Dose **3⁹⁵**
Leberwurst 2 Pfund-Dose **4⁵⁰**
Rind- u. Schweinefleisch **9⁰⁰**
2 Pfund-Dose



Gebrüder.

Verband der Fabrikarbeiter Deutschlands

Bureau: Gerberstr. 1 (Post-Adressat), I. Etage, Zimmer 3-6. Tel. 1780.
Bureauzeiten: Vorm. 6-1, nachm. 6-11 Uhr, Sonnab. nur 6-11 Uhr.
Zement- und Kunststeinarbeiter. Mittwoch, den 16. März, 5 Uhr, bei „Bode“, Flagwitz, Werleburger Straße. Es ist Pflicht aller Branchenangehörigen in dieser Versammlung zu erscheinen. **Die Sektionsleitung.**

Verband der Buchbinder u. Papierverarbeiter Deutschlands

(Zahlstelle Leipzig).
Freitag, den 18. März, von mittags 12 bis abends 6 Uhr
Urwahl des Vorstandes und Stellvertreterten.
Stimmzettel sind durch die Vertrauensleute vom Bureau zu entnehmen. Jedes Mitglied hat sich an der Wahl zu beteiligen. **Die Ortsverwaltung.**

Deutscher Transportarbeiter-Verband.

Verwaltungsstelle Leipzig.
Großer Theaterabend am Donnerstag, dem 17. März, in den Westendhallen. Zur Aufführung gelangt „Am Hinterhaus“ von Ernst Brezina. Karten zu 3.- Mk. im Bureau und bei den Verkaufsstellen, ferner an der Abendkasse. Wir können einen künftigen Genuß versprechen. **Die Ortsverwaltung.**

Eisenhandelsarbeiter. Freitag, den 18. März, abends 7 Uhr, Sektionsversammlung im Volkshaus. Tagesordnung: Bericht über die mitgeführten Lohnverhandlungen. **Die Sektionsleitung.**

Naturspezialbehandlung von offenen Beinen

Geschwüren Krampfadern Flechten Plattfüße usw. nach Dr. Strahl's Methode von **Fräulein Reichart**
Tel. 9560. Zeltzer Str. 7. Sprchz. 9-12 u. 2-6. So. 9-12.

Hautjucken

(Krätze) wirftames Spezialmittel, König Salomo-Apoth., Leipzig.

Moderne und geschmackvolle Drucksachen

für jeden Bedarf in ein- und mehrfarbig. Ausführung liefert schnell bei billigsten Preisen
Leipziger Buchdruckerei AG
Tauscher Str. 19-21. Fernsprecher 4596
Rotationsbetrieb bestens geeignet für pünktliche Lieferung von Massenaufträgen

Genießbare dauernde Futtermittel. Kleintierzucht aus erster beste gesunde Maissilage. Preis 85 Pf. Mais, La Plata, II. 1.30. Roggenkleie 75 Pf. Mais, Galoz, ar. 1.80. Gerstenkleie 80 Pf. Maisstroh 2.-. Erbsenmehl 75 Pf. Körnerfutler 2.-. Kollatschmehl 155 Pf. Fischmehl 1.70. Kollatschmehl 150 Pf. Wicken 1.60.
Reinhold Plagge, Vapio-Kolonie, Wallerstr. 16
Säcke mitbringen. Nur beim Zentner 5 Pf. billiger.

Verein für naturgem. Gesundheitspflege Leipzig II.
Donnerstag, den 17. März, Punkt 7 Uhr, in der Aula der 10. Volksschule, Täubchenweg 2, III. (Eing. Platzstr. 2)
+ Vortrag +
über Kinderkrankheiten, Erkennung, Behandlung, Verhütung und Seilung.
Redner: Herr **Direktor Albrecht.**
Gäste willkommen.

Familien-Nachrichten

Jah aus dem Leben gerissen, im blühenden Alter von 19 Jahren, von einer heimtückischen Krankheit dahingerafft, verschied am Montag, früh 7 Uhr, im Krankenhaus St. Georg, unser lieber guter Sohn, der **Telegrammbesteller Georg Steyer**
Dies zeigen hiermit tiefbewegt allen Freunden und Bekannten an
L. Neukardt, Eisenbahnstr. 21, II.
Karl Steyer und Frau nebst allen Angehörigen.
Lieber Georg, wir können dich nie vergessen.
Beerdigung Donnerstag, 18. März, 3 Uhr, auf dem Söbriedhof.

Am 14. März verschied nach kurzem aber schwerem Leiden unser lieber Kollege und tatkräftiges Mitglied **Georg Steyer**
im Alter von 19 Jahren 10 Monaten. Er war jedem von uns ein lieber Freund und treuer Kollege.
Sein Andenken werden wir in Ehren halten.
Verein Telegrammbesteller Leipzig.
J. H. Marx Becher, I. Vorl.

An den Folgen eines Unglücksfalles im elterlichen Hause verschied schnell und unerwartet unser herzenguter lieber hoffnungsvoller Sohn, Bruder, Schwager und Onkel, der Buchdruckerlehrling **Franz Otto Heese**
im jugendlichen Alter von 16 Jahren am 18. März. Der Entschlafene folgte seiner am 12. Januar 1921 verstorbenen Schwester Hedwig in die Ewigkeit nach.
L. Selterhausen, Ostheimstr. 7a, I.
In tiefstem Schmerze
Familie Franz Heese.
Die Beerdigung findet Donnerstag, den 17. März, nachm. 2 Uhr, vom Trauerhause aus statt.

Montag, vormittags 11 Uhr, verschied unser einziges Glück, unsere herzengute Tochter **Hedwig Gertrud Laskosky**
im Alter von 23 Jahren. In tiefstem Schmerze
L. Dölls, den 14. März 1921
Otto Laskosky und Frau.
Die Beerdigung findet Donnerstag, nachmittags 4 Uhr, vom Trauerhause, Schloßstraße 6, aus statt.

Dankagung. Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim Hinscheiden meiner lieben Frau **Christiane Kösche geb. Hensel** sage ich nur hierdurch allen Beteiligten meinen tiefgefühltesten Dank.
L. Gutrich, den 15. März 1921
Gottlob Kösche
im Namen aller Hinterbliebenen.

Statt Karten.
Zurückgekehrt vom Grabe meiner lieben Gattin, unserer herzenguten Mutter, Tochter, Schwieger- und Großmutter, Schwester, Schwägerin und Tante **Frau Anna Biehne geb. Achilles**
ist es uns ein Vergnügen, für die zahlreichen Beweise der Teilnahme in Wort, Schrift, Blumen, Schmuß, Unterstützung und Begleitung auf ihrem letzten Wege, allen unseren tiefempfundenen Dank hierdurch auszusprechen. Insbesondere Dank der Direktion und Belegschaft der Fa. Dux-Automobilwerke, der Fa. Sieglitz & Co., dem Grab-Quartett und dem Redner der Freiberger für seine Tröstung. Dies alles hat unserem wunden Herzen wohlgetan.
L. Lindenau, Wäner Straße 61, III. r.
Otto Biehne nebst Hinterbliebenen.

Leipziger Angelegenheiten.

Leipzig, 15. März.

Parteiangelegenheiten.

Ostbezirk. Donnerstag, 17. März, abends 7 Uhr, Restaurant Grüne Aue, Bernhardstraße 36: Wichtige Funktionen...

Gruppenrat 9, Mittwoch, 16. d. M., abends 7 Uhr, Sitzung im Kartell (Zimmer 104).

Berichtigung. Im Leipziger Betriebsrat Nr. 1, 2. Jahrgang, ist die Adresse zum Abholen der Formulare zur Steuerveranlagung...

Die Spruchpraxis des Mieteinigungsamts.

Ein Genosse schreibt uns, die Leipziger Volkszeitung verweiche die Mieter oft an das Mieteinigungsamt, was einer Empfehlung dieses Amtes gleichkomme...

Der Genosse schildert seinen Streitfall wie folgt: Ich besitze die Wohnung seit 1910, also 11 Jahre. Sie besteht aus Stube, Kammer, Küche, Keller und Bodenkammer...

Weit gefehlt, es kam anders aus dem so viel anerkannten Institut, so, wie es mir viele Genossen gesagt hatten...

Vergleichstermin!

Mitte Januar wurde ich auf das Einigungsamt für Hausbesitzer bestellt. Der Rechtsanwalt stellt die übliche Frage: was hat die Wohnung gekostet im Jahre 1914?...

Termin am 11. 2. 1922. Ich bin zur bestimmten Zeit an Ort und Stelle, werde ausgerufen und gehe hinein. Die Frau Hausbesitzerin wird gesucht, ist aber nicht zu finden...

Kun prüfen Sie selbst, nach diesem geschilderten Vorgang, für den ich mich verbürge, nun frage ich Sie, für wen ist das Mieteinigungsamt da?...

Alte Miete 320 Mk., Ueberziehung 30 Mk. = 350 Mk. Nach dem Urteil 340 Mk. Miete, zuzü 30 Mk. Kosten = 370 Mk. Für was diese Mihe? Für was die Arbeitseinsparung?

Ausgang aus dem Urteil.

Hierauf wird am Schlusse der Sitzung in Abwesenheit der Parteien folgender Beschluss

verfündet:

- 1. Der Vermieterin wird die Zustimmung zur Kündigung des Mietverhältnisses mit dem Mieter Kunde nicht erteilt. 2. Der jährliche Mietpreis wird folgendermaßen festgesetzt für Runz von 1. Juli 1921 auf 340 Mk.

Das vorstehende Teilsausfertigung mit der Urchrift übereinstimmend, wird hiermit bescheinigt. Leipzig, am 18. Februar 1921.

Der Schriftführer des Mieteinigungsamts der Stadt Leipzig.

Von Sachkenntnis ungetrübt.

Der Rote Kurier brachte am Sonnabend einen Artikel über Sozialdemokratische Wohnungspolitik, in dem die USP nach bekanntem Muster für alles mögliche und unmögliche unter anderem auch dafür verantwortlich gemacht wird...

Stadtordnungen Meyer auf und trägt ihre Reichwerden vor. Meyer hat viel Werra und Aber, doch er hilft nicht! Im Handumdrehen wird der Stadtorordnete Meyer vom Roten Kurier zum Dezentristen für Wohnungsweisen ernannt...

Forderungen des Leipziger Verkehrsvereins.

Im Saale der alten Handelsbörse tagte am Sonntag die Hauptversammlung des Leipziger Verkehrsvereins, in der zunächst mitgeteilt wurde, daß die Flugzeugsache während der Leipziger Messe 170 Personen, 2000 Kilogramm Post und 2000 Kilogramm Gepäck befördert hätten...

Weiter nahm die Hauptversammlung Stellung gegen die Bestrebungen, die sich gegen die Errichtung einer Eisenbahndirektion in Leipzig und die Verbesserung seines Eisenbahnverkehrs wenden.

März-Bedenkfeier!

Ostbezirk:

Heute, abends 8 Uhr, im Schützenhaus, Sellaerhausen.

Nordbezirk:

Morgen, abends 8 Uhr, im Neuen Gasthof, L.-Gohlis.

bahn für Mitteldeutschland wird, deren Wirkungskreis nicht durch die fehlenden Landesgrenzen eingegrenzt, sondern durch die wirtschaftliche und kulturelle Bedeutung Leipzigs für das Reich bedingt wird.

Hierauf gab die Geschäftsstelle des Verkehrsvereins den Bericht über ihre Tätigkeit, aus dem zu entnehmen ist, daß der Verkehrsverein, der Ende 1920 1224 Mitglieder hatte, im vergangenen Jahre einen Wohnungsnachweis für Einzelpersonen eingerichtet hat.

Die Angst der Frommen.

Der Leipziger Pastorenverein ist auf den wahrhaft gloriosen Gedanken gekommen, einen Kurzus zur Kirchenaustrittsabwehr abzuhalten. Am 31. März treffen sich die Pastoren und interessierten Laien der Kreisshauptmannschaft Leipzig.

Im Leipziger Kirchenblatt finden wir noch folgende schöne Notiz:

Für unser gemeinsames Beten.

Unsere Stadt wird wieder einmal durch das aufdringliche Geschrei der Kirchenaustrittsagitatoren bedrängt. Der Erfolg ist nach den bisherigen Ergebnissen eine Enttäuschung für die Gegner der Kirche (!).

Ein Bild zum Schreien! Während die Frommen Sonntags in der Kirche auf den Knien liegen und zu Gott flehen, ihnen ihre Steuerzahler zu erhalten, stehen diese Irregelmäßigkeiten in großen Schlangen vor den Standesämtern, um nur ja so rasch als möglich aus dem teuren christlichen Weinberg herauszukommen.

Wer noch nicht eingesehen hat, warum es sich in dem Kampfe der Christlichen handelt, der braucht nur das Flugprodukt von Flugblatt zu lesen, das der Kirchenausschuß der 30 Leipziger Kirchengemeinden verbreiten läßt.

Mieter heraus! Unerhörter Mietswucher, unerhörte Mieteinigungsurteile, die jede Gerechtigkeit und Wahrheit vermissen lassen, trieben die Bewohner der Meyerschen Häuser, Leipzig, Reudnitz, Hofer Straße, in den Mieterstreik.

Jugendwelche. Die Eintrittskarten für die Teilnehmer und ihre Angehörigen werden in diesen Tagen durch Elternratsmitglieder den Beteiligten in ihre Wohnungen zugeföhrt. Die große Beteiligung verursacht dem Bildungsinstitut viel Arbeit.

Beschleßliche Opferfeste am 18., 19. und 20. März 1921 veranstalten, wie man uns mitteilt, als Abschluß der ganzen Grenzspendenerhebung die hierfür zuständigen Stellen, Vereinigten Werkhände heimatkreuz Oberlescher, Ortsgruppe Leipzig, und der Deutsche Schutzbund, Zweigstelle Leipzig.

Zur Speisung vorzuschuldslichter Kinder wird uns vom Ortsauschuß der Kinderhilfsmission geschrieben:

Die von uns eingerichtete Speisung der vorzuschuldslichten Kinder hat in Elternkreisen starken Zuspruch gefunden, so daß wir täglich 3000 Kleinkinder speisen konnten. Da die amerikanische Kinderhilfsmission die uns für diese Kinder zur Verfügung stehende Zahl der Speisepflichte erhöht hat, sind wir in der angenehmen Lage, die Speisung auch auf Kleinkinder und Stützlinge ausdehnen zu können.

35 Prozent Dividende. Der Aufsichtsrat der Kammgarn-Spinnerei Stöhr u. Co., Aktiengesellschaft, in Leipzig-Blagwitz, hat beschlossen, für das Geschäftsjahr 1920 die Ausschüttung einer Dividende von 25 (f. B. 20) Prozent und einen Bonus von 10 (f. B. 6) Prozent, der Generalversammlung vorzuschlagen.

Schülerarbeitsausstellung in der Staatsbauhülle am 17. März (9-5 Uhr) und am 18. März (9-1 Uhr). Die Bedienung dieser Ausstellung ist Interessenten unentgeltlich gestattet.

Die öffentliche Versammlung über Feuerbekämpfung in Raunsdorf kann nicht am 15. März im Gutsbezirk, sondern am 17. März, abends 7/8 Uhr, im Alten Gasthof stattfinden.

Polizeinrichten.

Ueberfall in der Auerlstraße. Zeugen gesucht. Am 11. d. Mts., früh in der 2. Stunde, will ein in der Jossstraße in L. Lindenau auf Besuch weilender Werkmeister in der Auerlstraße zwischen der Merseburger und Jossstraße von drei unbekanntem Männern überfallen und mißhandelt worden sein.

Diebstahl in einer hiesigen Kirche. Aus einer hiesigen Kirche sind am 9. d. M., vormittags, ein Besesseltuch aus violettem gemustertem Seidentypus, 70x140 Zentimeter, mit Goldstickerei (Christus mit dem Lamm), aufgenähter silberner gemustertem Tresse und Franzen am unteren Ende in Gold, Silber und Violett, sowie eine gleichartige Altardecke, jedoch ohne Stickerei und Franzen, gestohlen worden.

100 000 Mark unterschlagen. 3000 Mark Belohnung. In Buer-Erle hat der Postgehilfe Paul Kwapisch aus Münster in Westf., 24 Jahre alt, 1,78 Meter groß, schlank, mit blondem, gestricheltem Haar, 100 000 Mk. unterschlagen und ist flüchtig.

Warnung vor Ankauf von Brot, Fett- und Zuckerkarten! Durch Einbruch in das Lebensmittelamt in Bad Dürrenberg sind dort ungefähr 50 Blatt Brotmarken und 1000 Blatt Fett- und Zuckerkarten gestohlen worden.

Reichstag.

Berlin, 14. März.

Das Milliarden Geschenk an die Redeer.

Auf der Tagesordnung steht die dritte Beratung des Redeer-Abfindungsvertrages.

Abg. Barth (Komm.): Das Gesetz ist ein Täuschungsversuch am Volke; es stecken dahinter andere Absichten, als man wahr haben will, und da wird verschwiegen, daß die Redeer schon 6 Milliarden bekommen haben.

Vor der Gesamtabstimmung erklärt Abg. Dr. Levi (Komm.): Wir wollen vor der gesamten Öffentlichkeit feststellen, wie schlecht das Haus beschaffen ist bei einer Abstimmung, die den Redeer 12 1/2 Milliarden in den Schatz werfen soll.

Präsident Heise stellt die Beschlußfähigkeit des Hauses fest und beraumt auf 10 Minuten später eine neue Sitzung an.

Schluß 1 1/2 Uhr. In der wiedereröffneten Sitzung schlägt Präsident Heise vor, die Abstimmung, die eine namentliche sein wird, gegen 4 Uhr vorzunehmen.

Es folgt die zweite Beratung des Haushalts des Wiederaufbauministeriums.

Abg. Wienke (Dnat.): Wir fordern größere Förderung der Auslandsdeutschen. Die gewaltige wirtschaftliche Aufgabe des Wiederaufbaus kann nicht von Deutschland allein, aber auch nicht ohne Deutschland durchgeführt werden.

Abg. Dausch (D. Sp.): Man wird vielleicht das Wiederaufbauministerium später dem Reichsfinanzministerium angliedern können, aber vorläufig können seine Aufgaben noch nicht auf andere Ministerien übertragen werden.

Abg. Knieß (Dem.): Bei kommenden Aufträgen müssen die Organisationen des Gewerbestandes berücksichtigt werden, besonders die Gewerbetreibenden der besetzten Gebiete.

Staatssekretär Müller: Die Fachorganisationen des Handwerks und Gewerbes sollen nach Möglichkeit berücksichtigt werden. Das Wiederaufbauministerium hat in der Frage des Wiederaufbaus von Nordfrankreich auf französischer Seite keine Spur von Entgegenkommen gefunden.

Abg. Feies (Komm.): Die kleinen Beamten und Angestellten aus den besetzten Gebieten werden auf ganz unvernünftige Weise zurückgelassen.

Bei einem der folgenden Kapitel bemängelt Abg. Ernst (U. Soz.) die Art der Vermietung der Fischereifahrzeuge. Die zu diesem Zwecke ausgeworfenen Beträge werden nicht benutzt im Interesse der Allgemeinheit, sondern sie bedeuten ein Geschenk an das Fischereikapital.

Staatssekretär Müller: Die Frage der Verzinsung wird nachgeprüft werden. Bis auf einen Titel, der erst nach Abstimmung über das Redeerabkommen erledigt werden kann, wird der Haushalt für Wiederaufbau genehmigt.

Das neue Entwaffnungsgesetz.

Es folgt die Beratung über den Entwurf eines Gesetzes zur Durchführung des Artikels 177/78 des Friedensvertrages. Das Gesetz muß bereits am 15. März in Kraft treten, um internationale Schwereverbrechen zu vermeiden.

Reichsaussenminister Dr. Simons: Der Entwurf wird von mir begründet, weil er aus außenpolitischen Gründen einbebracht worden ist. Ich trage mit dem Minister des Innern die Verantwortung, der zu den Einzelheiten Stellung nehmen soll.

haben die Alliierten unmittelbar bei der Beantwortung der deutschen Gegenentwürfe ihre angebotenen Sanktionen auch mit Berücksichtigung in der Entwaffnung begründet. Es war zu erwägen, ob der von der Entente begangene Rechtsbruch auch in der Entwaffnungsfrage zu einer Vergeltung führen würde.

Abg. Hoffmann-Kaiserslautern (Soz.): Unsere Stellung zu der Entwaffnungsfrage hat sich auch durch den Ausgang der Londoner Konferenz nicht geändert. Wir fordern die Entwaffnung aus Gründen der auswärtigen Politik. Den vorliegenden Gesetzentwurf aber halten wir für unzulänglich und untauglich.

Abg. Oles v. Braun (Dnat.): Wir brauchen den Versailles Vertrag nicht mehr zu erfüllen, da er von den Gegnern gebrochen ist. Wir haben auch in der Entwaffnungsfrage keine Verpflichtungen mehr.

Das Milliarden Geschenk bewilligt. Die Weiterberatung wird darauf unterbrochen, um die Abstimmung über den Redeer-Abfindungsvertrag nebst dem Jahrsvertrag vorzunehmen.

Darauf wurde die Beratung des Entwaffnungsgesetzes fortgesetzt. Reichsminister des Innern Koch: Als Mitglied des Kabinetts trage ich mit der Verantwortung für dieses Gesetz, obwohl die Gründe für seine Einbringung rein außenpolitisch sind.

Abg. Goldmann (U. Soz.): Das Gesetz bedeutet nichts anderes als eine Zerföhrung der öffentlichen Meinung. Man will dem Gebot der Entente nachkommen, ohne an dem wesentlichen Zustand etwas zu ändern.

Abg. Hamun (Dem.): Der Abg. Hoffmann hat gesagt, daß Bayern das Land der höchsten Berge und der schwächsten Demokraten sei. Vielleicht erinnert er sich, daß man früher einmal von der königlich bayerischen Sozialdemokratie gesprochen hat.

Außenminister Dr. Simons: Die Behauptung eines Vorredners, ich hielte den Entwurf nicht für weitreichend genug, ist unzutreffend. So wie die Weltlage Deutschlands augenblicklich ist, ist es unmöglich, diesen Gesetzentwurf nur nach innenpolitischen Gesichtspunkten zu gestalten und zu beurteilen.

Abg. Kemmele (Komm.) wendet sich zuerst gegen den Demokraten Hamun. Die weißblaue Schmach ist viel schlimmer und schändlicher als die schwarze Schmach.

Abg. Kemmele (Komm.) wendet sich zuerst gegen den Demokraten Hamun. Die weißblaue Schmach ist viel schlimmer und schändlicher als die schwarze Schmach.

parlamentarisch zurück. Als der Redner diese Worte wiederholt, erhebt sich ungeheure Unruhe und Tumult im ganzen Hause; der Vizepräsident Bell ruff den Redner zur Ordnung.

Abg. Simon-Schwaben (Soz.): Hoffmann hat die Einwohnerwehr ins Leben gerufen, aber nicht aus reaktionären Gründen. Es ist natürlich bei der Gründung der damaligen Organisation nie daran gedacht worden, sie zu einem ständigen Militärapparat auszubauen.

Es folgt die Weiterberatung des Haushalts des Ministeriums des Innern.

Abg. Weiß (Dem.): Der Wiederaufbau Deutschlands ist nur möglich, wenn der wirtschaftliche Aufbau mit dem geistigen Hand in Hand geht. Man hätte durch reichsgesetzliche Zwangsbestimmung die Anstellung der einkaufsliefernden Beamten festlegen müssen.

Abg. Dr. Levi (Komm.): Der Arleggsgerichtsrat, jegliche Staatsanwaltschaftsrat Meier in Rassel gehört ins Zuchthaus. Eine Technische Hochschule war höchstens notwendig gegen streifende Ketzler und streifende Hotels.

Abg. Alpers (Deutsch-Hann.): Die Verhaftung Colshorn trotz seiner Immunität ist ein unerhörter Gewaltakt.

Abg. Dr. von Delbrück (Dnat.) begründet einen Antrag des Ausschusses über die Verbilligung der Verwaltung.

Abg. Mumm (Dnat.) tritt für die deutschnationale Entschliessung ein, wonach die Reichsregierung auf Grund von Art. 136 der Reichsverfassung auf Hamburg und Sachsen dahin einwirken soll, daß nicht die Anmeldung zum Religionsunterricht zur Teilnahme, sondern die Abmeldung vom Religionsunterricht im Falle, daß die Erziehungsberechtigten die Teilnahme nicht wünschen, erforderlich ist.

Abg. Frau Wüllf (Soz.): Wir hoffen, daß bald einmal nicht mehr die politische Macht, sondern der soziale Wille im Völkertreiben entscheidet.

Das Haus verlegt sich aus Dienstag 1 Uhr: Anfragen, erste Beratung des Gesetzentwurfes betr. den Reichshaushaltplan 1921. Schluß 9 1/2 Uhr.

Der neue Sklarz-Prozess.

Zwölfter Tag.

Die beiden als Zeugen geladenen Journalisten Kurt und Martin Sochaczewsky hatten über Sklarz ebenfalls Berichten in die Presse gebracht. Darauf erschienen bei ihnen Heinrich und Georg Sklarz und behaupteten, daß sie einer Gesellschaft von Betrügern und Schwindlern in die Hände gefallen seien.

Die beste Bekämpfung der Schundliteratur

ist das Werden neuer Abonnenten für die Volkszeitung!

Nur noch 3 Tage!
Ohne erhöhte Preise!

Großer Operetten-Abend

Die mit so großem Beifall aufgenommene
Schlager-Operette:

Wenn die - Liebe - nicht wär!

5 Akte (Ach - Ich möchte - gern - - möchte
gern - - - einen - - einen Mann!)

Text und Musik von **Richard Jäger**, unter
Mitwirkung hervorragender Gesangskräfte
erstklassiger Operettenbühnen.

Hauptdarsteller:

Henry Bender - Lotte Werkmeister
Paul Westermeier.

Carola Toelle

6 Akte in dem äußerst fesselnden
und spannenden Drama **6 Akte**

Kämpfende Herzen

Nur im **Königs-Pavillon**
Promenadenstr. 8 Fernruf 19271

Kasino-Lichtspiele
Neumarkt Fernruf 19950

Die erste große italienische Sensations-Novität



Das Laster des Publikums
oder: Die Jagd nach dem Luxus.
voll unglaublicher Geschwinde
aus dem Florentiner Nachtleben.

6 Akte

Ferner **Eine Walzernacht**
ein köstliches Karol-Lustspiel in 3 Akten

Wochentags Einlaß 1/2, Anfang 5, Ende 1/2, 11 Uhr
Sonntags Einlaß 3, Anfang 1/2, 4, Ende 1/2, 11 Uhr

Wintergarten

Ellenbahnstraße 50 Fernruf 18195/90

Lotte Neumann
im neuesten Lustspiel in 4 Akten:
Die drei Enten.

Hannerl und ihre Liebhaber.
Liebesreigen in 5 Bildern nach dem Roman von
A. S. Barisch
mit
Grete Freund, Felix Bäsch.
Nur für Erwachsene über 18 Jahre

Lindenfels

Karl-Seine-Straße 50 Fernruf 18195/90

Die Bestie im Menschen.

Drama in 6 Akten nach dem Roman
von Emile Zola mit
Lucie Köflich, Maria Orsha,
E. v. Witzstein.

Die Berliner Range.
5. Teil: Der Kampf mit dem Drachen.
Lustspiel in 3 Akten mit Hilde Wörner.
Und der übrige Spielplan.
Nur für Erwachsene über 18 Jahre

Kreide/Leim/Farben/Gips
Zement/Anetzer/Pinsel/Schablonen
Fußbodenfarben u. Lacke/ Terpentin
kauft man vorteilh. b. **Felst, Rödelstr. 12, Tel. 40993**
Strab. 1 u. 8. Farbenanfert. jd. Wunsch entspr.!

STÖTTERITZ!
Neue Kohlekarren nimmt zur
prompten Lieferung frei Haus und
ab Lager gern an **Kohlenhandlung Hermann**
Schilling, Leipzig-Stötteritz, Ecke Güntz- und
Schönbachstr. Tel. 10653 u. Sommerfelder Str. 36.

Kaufen Sie

Dixin

von Henkel

bestes
Seifenpulver

Preis Mk. 2.25 das Paket.

Alleinige Fabrikanten:
Henkel & Cie., Düsseldorf.

Neuer Gasthof Gohlis.

Heute Dions-
tag, ab 6 Uhr: **Großer Elite-Sonderabend**

2 Musikkapellen. 2 Konzortmeister. Leitung: Musikdirektor Radecke.
Donnerstag, den 17. März: **Öffentlicher Ball.**

KL

Der größte
Erfolg seit Bestehen.
Der große Abenteuer-Cyklus in
36 Akten 36

Vampyre und Hyänen

auf dem
Schlachtfeld des Lebens

Heute I. u. II. Teil zus. mit 10 Akten
Das Abenteuer in der Store Strandstreet
Sensations-Abenteuer in 5 Akten.
Die Apachen von Paris
Detektiv-Sensations-Abenteuer in
5 Akten 5

Kammer-Lichtspiele
Windmühlstr. 7. am Königspl.

Licht-U.T. Spiele

Nur noch 3 Tage! Grosser Erfolg!

Der gewaltige Monumental-Film
„Verbrecherische Liebe“

oder
6 Akte Der Todfeind 6 Akte

nach dem gleichnamigen Roman von **Luise Westkirch.**

Paul Heidemann
in seinem arkomischen Lustspiel
So ein Lausbub

3 Akte
Täglich
von 1/2 5 Uhr an.

Im Herzen der Stadt

Pegauer Str. 12 **U.T.** Am Kreuz
L.-Konnewitz

Ab heute nur für Erwachsene!
Dienstag Mittwoch Donnerstag
Die maskierte Tänzerin

In der Hauptrolle: Die bildschöne Italienerin **Caecil Trian**
nach dem vielgelesenen Roman
Der Fluch der Vergangenheit 5 Akte

Ausserdem:
Das Geheimnis des Kilometersteines 13
Spannendes Drama in 3 Akten
Extra-Einlage: **Mester-Woche**, internationale Wochenschau.
Beginn 6 Uhr. **Ständig Zutritt.** Ende 10 1/2 Uhr.

Nur 3 Tage!

Patentanwaltsbüro Sack,
Leipzig, Brühl 2.

Sohlenleder billig!
N. Flam, Katharinenstr. 14,
Laden Eina. Böttcherstraße.

Lindenauer
Lichtspiel-Haus
Nur Lützner Strasse 19
Nur 3 Tage! Heute bis Donnerstag!
Bruno Kastner — Hannl Weisse
in dem 6aktigen Sensationsfilm-Roman
von **Hans Land.**
Alfred von Ingelheims.
6 Akte. Lebensdrama. 6 Akte.
Außerdem das brillante Lustspiel:
O, du armer Jonathan!
Dazu das glänzende Beiprogramm.
Freitag: Lepain, 6. Teil.

Täglich 2 Vorstellungen
Besten Sit. u. St. Uhr



Circus Busch

Gastspiel in der
Alberthalle
— Kristallpalast —

Eröffnung

Mittwoch **16. März**
abends **16. 7 1/4 Uhr**

Der klassische Circus-Spielplan!
20 Attraktionen 20

Cory Althoff's
Herausragende Meister-Deviluren

„Gute Nacht“ Die
die Weltberühmte schöne Gärnerin
und ihre Blumengarbe

Der Wunder-Yoghi
Gymnast
in seiner einzigartigen Festsitzung

Lebendig begraben
Der Wunder-Yoghi wird vor den Augen des
Publikums lebendig begraben und kehrt ohne
Luftatmer längere Zeit unter der Erde — ohne
• • • • • Leistung von nachher Wirkung • • • • •

Martha Mohnke Carl Sey
die berühmte beste Schule auf
brauthe Schutzeleiterin der „Prinz“



* **Im Reiche** *
des Porzellans
Wohlbekannteste Porzellanfabrik
von Döllmeier & Pflüger
150 Mitarbeiter

Nach ständiger Auswahl der besten bei Meister
Porzellan — Die Weltberühmte — Die Fein-erweh
die Bildwerke zu Leben und Tanz — Die an-
sehende Porzellanfabrik — Solo der feinen
Ephelegerinnen Geheiß. Dau

Synopse **Janeth Janen**
am lebenden Tier und sein bestes
Ganze Personal

Die gewaltige Sensation
Der lebende Steinbruch
des Eisenkönig Breitbart

Großes Serpentinballet zu Pferde
Eine Originalschöpfung!

Meister Abbas, der berühmte
Kopfläufer auf dem
Drachfels

Schwester Dubeth **Clara Weise**
die ausgezeichnete die berühmte
Weltberühmte in höchster Vollendung

Preise der Plätze
einzel 20%, Badl. Steuer:
A. 3.-, C.-, 8.-, 9.-, 10.-, 12.-,
14.-, 15.-, 16.-, 18.-

Benutzen Sie **Benutzen Sie**
Borstentuch Warenhaus Weg
u. Circus-Rose, Alberthalle.